

MP Josef[©] - MP Rutz[©]

c/o « [REDACTED] » - [8212]« Neuhausen »

g. Empfangsbestätigung eigenhändig überbracht

Co angebl. STAATSANWALTSCHAFT Schaffhausen **STRIKTE z. H. einer NICHT-Schaffhauser (!)**
STAATSANWALTSCHAFT
Bahnhofstrasse [29]
[8200] Schaffhausen

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Geschäftszeichen	Datum
[Nr. UT.2021.244]	26.07.2022	SteuV-2026-Staw2	12.08.2022

Zurückweisung der sog. Nichtanhandnahmeverfügung des Martin Bürgisser betr. Strafanzeige gegen Steuerverwaltung vom 10.06.2022

TROTZ NACHWEIS, DASS MARTIN BÜRGISSER KORRUPT IST, 'UNTERSUCHT' DIESER ERNEUT!

:Josef :Rutz weist die sog. Nichtanhandnahme-Verfügung vom 26. Juli 2022 unter Berufung auf folgende, exorbitanten Missstände mit aller Vehemenz zurück:

A) Missachtung aller Vorbedingungen

1. Mittels persönlich überbrachter Post – [Dok. 2026 vom 10.06.2022](#) hat :Josef :Rutz unter dem Rubrum 'BESONDERES' eine Liste mit 7 nachgewiesenermassen, ihr Amt missbrauchenden und/oder Rechtsbeugenden und/oder korrupten Bediensteten der Firma STAATSANWALTSCHAFT überantwortet. **Darin figuriert Eure, im Kanton Zürich gescheiterte 'Plaudertasche', Martin Bürgisser, an erster Stelle!**

Er war es auch, der die Strafanzeige gegen die Menschenrechtswidrigen Corona-Massnahmen des REGIERUNGSRATES prüfungslos mittels Nichtanhandnahme aus dem Recht geworfen hatte. Er hatte sogar die Dreistigkeit, seine Argumentation ausgerechnet auf dem seit langem nachgewiesenen Schwindel um diese 'PCR-Tests' aufzubauen! – JAHWE-Gott, der Himmel und Erde erschaffen hat, sei Richter zwischen Martin Bürgisser und :Josef :Rutz!

2. Weder Bürgisser noch Euer Boss – Peter Sticher – konnten sich leisten, der **ausdrücklich für die Bearbeitung der Strafanzeige ausbedingten Autographierung der Eidesstattlichen Versicherung** – [Antikorruptionsformular Dok. 1176.9](#) – Folge zu leisten.
 - 2.1. ist daher selbstredend, dass die Beantwortung der im eingangs erwähnten [Dok. 2026 gelisteten 7 Fragen](#) und die Angelegenheit klärenden Bedingungen vollständig unterschlagen wurde.

B) Amtsmissbrauch mit Vorsatz – via NICHTANHANDNAHMEVERFÜGUNG

1. Keine korrekte Autographierung – 1. Unleserlich u. 2. Paraphe – dies ist im Rechtsverkehr unzulässig.¹
2. Jederzeit austauschbare und/oder widerrufbare BEGRÜNDUNG, da nirgendwo eine Unterschrift zu finden ist. Aufgrund der Qualität der sog. Begründung kann diese für ein kleines Entgelt ohne weiteres von einer Putzfrau hingekritzelt worden sein. – Hauptsache, Bürgisser kann vor einem echten Gericht für seine Tat nicht zur Verantwortung gezogen werden.
3. Selbstredend, dass Bürgisser den **Grossteil der Strafanträge – 2, 4, 6 und 7 kurzerhand unterschlagen** hat!
4. Das von Bürgisser erwähnte RECHTSMITTEL bzw. die darin erwähnte Frist ist Nötigung. Denn in der gesamten wirren Argumentation ist nirgendwo ersichtlich, ob, oder inwieweit er das fragliche, von :Josef :Rutz für eben diese Angelegenheit versiegelte und besonders signierte Originaldokument in dessen ursprünglichen Zustand aufforderungsgemäss sichergestellt und eigenhändig auf dessen Unversehrtheit überprüft hat. – **für ein derart billiges und nichtswürdiges Erzeugnis KANN ES KEIN RECHTSMITTEL GEBEN!**
 - 4.1. Wie bitte, soll :Josef :Rutz in der Eigenschaft als autorisierter Repräsentant dieser, vom sog. Staat benutzten Person JOSEF RUTZ beim Obergericht vorstellig werden? – Wetten, dass er sofort abgewiesen und massiv abkassiert würde. ...
5. Die sog. Nichtanhandnahmeverfügung ist unverzüglich zu widerrufen. Dies ist dem :Josef :Rutz innert nützlicher Frist gezeichnet in gut lesbarer, nasser Tinte bekannt zu geben.
 - 5.1. Ebenso ist auch die sog. Frist zu stornieren, bis die Strafanzeige wie weiter unten bezeichnet, durch einen Staatsanwalt ohne Fehl und Tadel beurteilt worden ist.
6. Hiermit sei einmal mehr festgehalten, dass :Josef :Rutz alles Menschen-mögliche unternahm, um mit der sog. Steuerverwaltung einen Konsens zu finden. Diese haben sämtliche Schreiben ignoriert und jegliche Annäherung anlässlich eines Treffens 'am runden Tisch' blockiert.
 - 6.1. In all ihren fraglichen Dokumenten fehlt die gegenüber :Josef :Rutz erzwängte Unterschrift. – Sie wissen warum, denn täten sie es, müssten sie für ihre Willkür 'gerade stehen'!
 - 6.2. Seit nunmehr 20 Jahren wird von der STEUERVERWALTUNG hartnäckig am betrügerischen Leumundsbericht festgehalten, :Josef :Rutz habe sich diesen gegenüber ungebührlich verhalten. Diesen Rufmord benutzen seither alle Instanzen, um dem :Josef :Rutz weiteren, ungeheuren Schaden zuzufügen – siehe www.rutzkinder.ch/steuerverwaltung.html

Das in der Bundesverfassung verankerte Recht ist unverzüglich wiederherzustellen

In der Angelegenheit, die Person Rutz betreffend, ist längst nachgewiesen, dass die gesamte Schaffhauser Staatsanwaltschaft mutmasslich korrupt sein muss und/oder von der, in www.rutzkinder.ch/beteiligte.html gelisteten Verbrecherkohorte zu rechtswidrigen Handeln gegen den autorisierten Repräsentanten :Josef :Rutz korrumpiert

¹ Quelle - juristisches Wörterbuch 15. Auflage – nach Gerhard Köbler – Dok. 2046.1

und/oder gezwungen worden ist. Demgegenüber ist :Josef :Rutz der festen Überzeugung, dass etliche Bedienstete der bekanntermassen illegal privatisierten Firma STAATSANWALTSCHAFT ohne Weiteres RECHT sprechen würden – wenn man diese nicht daran hinderte.

Im Zeichen dieser Misstände vermag sich die STAATSANWALTSCHAFT gegenwärtig nur noch vermittels importierter, sog. 'ao'-STAATSANWÄLTE über Wasser zu halten. Diese sind häufig an deren Ursprungsort gescheitert – und der hier herrschenden Schattenwirtschaft auf Gedeih und Verderb ausgeliefert.

Entweder sorgen Sie dafür, dass die Strafanzeige gegen die sog. STEUERVERWALTUNG durch einen echten und ehrlichen STAATSANWALT korrekt bearbeitet wird oder Sie stellen diese, wie von :Josef :Rutz ausbedingt zu **treuen Händen von STAATSANWALT Samuel Gilg, Berner Seeland**, zu.

Für den Nichteintretensfall gilt dieses Schreiben als Strafanzeige gegen Martin Bürgisser!

Alle Rechte vorbehalten - Ohne Präjudiz

BEACHTEN

Die Inkenntnissetzung des Prinzipals ist die Inkenntnissetzung des Agenten. Die Inkenntnissetzung des Agenten ist die Inkenntnissetzung des Prinzipals.

Das Interpretations- und Definitionsrecht ist alleine dem ::Josef :Rutz vorbehalten.
Gerichtsstand: Dumaguete Philippinen

Geschrieben und ausgefertigt am **zwölften** Tag des **achten** Monats im Jahr **zweitausendzweiundzwanzig**, in **Neuhausen am Rheinfluss**.

by: _____ A.R.

:Josef :Rutz

Der Verfasser und Autographierende, autorisierte Repräsentant der Person JOSEF RUTZ

Veröffentlichung dieses Dokuments wird ausdrücklich vorbehalten!